

Lehrgang: **DVS®- IIW-Lehrgang Internationaler Schweißfachmann
nach Richtlinie DVS®- IIW 1170**

Der Schweißfachmann – Die praxisorientierte Schweißaufsichtsperson

Termin:	<i>Individueller Einstieg</i>	<i>Teil 0 Allgemeine technische Grundlagen (über e-Learning)</i>	42 UE
	<i>Individueller Einstieg</i>	<i>Teil 1 Fachkundliche Grundlagen (über e-Learning)</i>	42 UE
	Zwischen 09.07.-14.08.25	Teil 2 Praktische Grundlagen	64 UE
	09.07.2025 – 14.08.2025	Teil 3 Hauptlehrgang	164 UE
	29.08.2025	mündliche Abschlussprüfung	

Unterrichtszeiten: *Der Teil 0 und Teil 1 erfolgt online im Selbststudium über die e-Learning-Plattform LMS der GSI mbH*
Teil 2 und Teil 3 Montag bis Samstag: 08.00 - 16.00 Uhr

Lehrgangs-Ort: Schweißtechnische Kursstätte SK Pfalz GmbH
Im Stadtwald 17, 67663 Kaiserslautern

Auskunft: Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Saarbrücken - NL der GSI mbH,
Heuduckstraße 91, 66117 Saarbrücken. Tel.: 0681-58823-0, Fax: 0681-58823-22, E-Mail: info@slv-saar.de

Bedeutung und Inhalt: Schweißfachleute können in kleinen und mittelständischen Unternehmen als voll verantwortliche Schweißaufsichtspersonen fungieren. In großen Betrieben sind sie das Bindeglied zwischen Schweißfachingenieur und der qualitätsgerechten Umsetzung der Schweißarbeiten.
Der Schweißfachmann-Lehrgang gliedert sich modular in 4 Teile und inhaltlich in 4 Hauptgebiete:

Teil 0 – Allgemeine technische Grundlagen

Teil 1 und Teil 3 – Theoretische Ausbildung:

Hauptgebiet 1 – Schweißprozesse und -ausrüstung

Hauptgebiet 2 – Werkstoffe und ihr Verhalten beim Schweißen

Hauptgebiet 3 – Konstruktion und Gestaltung

Hauptgebiet 4 – Fertigung und Anwendungstechnik

Prüfungen: Schriftlich und mündlich

Teil 2 – Praktische Ausbildung:

Gasschweißen, Lichtbogenhandschweißen, Metallschutzgasschweißen, Wolframschutzgasschweißen, Vorführen anderer Schweißprozesse

Voraussetzung: Teil 0: Facharbeiter/Geselle aus einem Metall bearbeitenden Beruf, mit mindestens 3-jähriger beruflicher Praxis
Teil 1: Meister des metallverarbeitenden Handwerks, Industriemeister, Techniker mit anerkanntem Abschluss oder Dipl.-Ing. Einstieg zur Zwischenprüfung Teil 1 ist möglich für Meister mit einer gültigen Bescheinigung einer anerkannten Meisterschule, dass sie die Inhalte des Teil 1 in den letzten 2 Jahren vermittelt bekommen haben.
Teil 3: Einstieg für DVS-Schweißwerkmeister nach Teil 2 möglich.
Die Vorlage der Nachweise ist erforderlich zur Zulassung der mündlichen Abschlussprüfung.

Lehrgangsabschluss: Nach bestandener Prüfung erhält der Teilnehmer ein deutschsprachiges Zeugnis **DVS®-IIW-Schweißfachmann** sowie ein englischsprachiges Diplom **International Welding Specialist (IWS)**

Anmelde-schluss **01. Juni 2025**

Kosten:	Allgemeine technische Grundlagen (Teil 0)	€	860,--	
	Prüfung	€	290,--	
	Fachkundliche Grundlagen (Teil 1)	€	705,--	
	Prüfung	€	290,--	
	Praktische Grundlagen (Teil 2)	€	1.875,--	
	Hauptlehrgang (Teil 3)	€	2.555,--	
	Prüfung	€	690,--	
	Gesamt	€	7.265,--	<i>(mehrwertsteuerfrei)</i>

Stand: 01/2025

Bitte in Block- oder Maschinenschrift ausfüllen!
 Daten werden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften zur
 Erstellung der Bescheinigungen, Zeugnisse und Zertifikate benötigt.

Anmeldung Schweißfachmann Kaiserslautern

Schweißfachmann-Lehrgang (IWS)

Teil 0	Teil 1	Teil 2	Teil 3
Teil 0	Teil 1		Teil 3

nichtzutreffendes bitte
streichen

Schweißfachmann-Prüfung (IWS)

Name: _____ Vorname: _____

geb. am: _____ in: _____

Straße: _____ PLZ/Wohnort: _____

Arbeitgeber: _____

Telefon-Nr. (privat): _____ (dienstlich): _____

Fax-Nr. (privat): _____ (dienstlich): _____

E-Mail (privat): _____ E-Mail (dienstlich): _____

Lehrgangsgebühren zahlt: Teilnehmer Arbeitgeber Ust.-ID-Nr.: _____
 (Bei Übernahme der Kosten durch die Firma, die Anmeldung von der Firma unterschreiben und abstempeln lassen)

Sowohl der Teilnehmer als auch der Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

Ort: _____ den: _____

Unterschrift (Teilnehmer): _____ Unterschrift / Stempel (Firma): _____

Berufsbild:

Lehrschweißer, Facharbeiter, Geselle, Meister des metallverarbeitenden Handwerks, Industriemeister Metall, Techniker mit anerkanntem Abschluss oder Diplom-Ingenieur.

Nachweis bitte beifügen.

Abschluss als: _____ am: _____